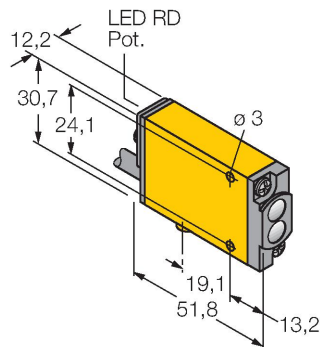


SM2A31RPD W/30

Opto-Sensor – Einweglichtschranke (Empfänger)



Merkmale

- Kabel, PVC, 2 m
- Schutzart IP67
- Empfindlichkeit über Potentiometer einstellbar
- Justageanzeige
- Betriebsspannung: 24...240 VAC
- Bipolarer Schaltausgang
- hell-/dunkelschaltend

Anschlussbild



Technische Daten

Typ	SM2A31RPD W/30
Ident-No.	3027194
Optische Daten	
Funktion	Einwegschranke
Betriebsart	Empfänger
Wellenlänge	650 nm
Reichweite	300 mm
Elektrische Daten	
Betriebsspannung	24...240 VAC
Ausgangsfunktion	Relaisausgang
Bereitschaftsverzug	≤ 300 ms
Ansprechzeit typisch	< 2 ms
Einstellmöglichkeit	Potentiometer
Mechanische Daten	
Bauform	Quader mit Gewinde, Mini Beam
Abmessungen	Ø 18 mm
Gehäusewerkstoff	Kunststoff, Thermoplastischer Kunststoff, gelb
Linse	Kunststoff, Acryl
Elektrischer Anschluss	Kabel, 9 m, PVC
Aderzahl	2
Umgebungstemperatur	-20...+70 °C
Schutzart	IP67
Besondere Merkmale	Klar-Objekt-Erkennung gekapselt
Anzeige der Funktionsreserve	LED
Tests/Zulassungen	
MTTF	777 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40 °C

Funktionsprinzip

Einweglichtschranken bestehen aus einem Sender und einem Empfänger. Sie werden so installiert, dass das Licht vom Sender genau auf den Empfänger trifft. Unterbricht oder schwächt ein Objekt den Lichtstrahl, wird ein Schaltvorgang ausgelöst. Überall dort, wo lichtundurchlässige Objekte erfasst werden sollen, sind Einweglichtschranken die verlässlichsten optoelektronischen Sensoren. Der hohe Kontrast zwischen Hell- und Dunkelzustand und die sehr hohen Funktionsreserven, die für diese Betriebsart typisch sind, erlauben einen Betrieb über große Distanzen hinweg und unter schwierigen Bedingungen.

Reichweitenkurve
Funktionsreserve in Abhängigkeit von der Reichweite

